

Antrag auf Hundesteuervergünstigung

Name, Vorname, Anschrift des Hundehalters:

Buchungsstelle:

Telefon:

- Es wird eine **Hundsteuerbefreiung** beantragt, weil der Lebensunterhalt aus
- laufenden/ergänzenden Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch – SGB II – (**Arbeitslosengeld II**) bestritten wird
 - laufender/ergänzender **Sozialhilfe** (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 3. und 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch – SGB XII -) bestritten wird
 - einem Einkommen bestritten wird, das nicht höher ist als der **Sozialhilfebedarf**,
und **kein "gefährlicher Hund "** im Sinne des Landeshundegesetzes NRW gehalten wird.
- Rasse des Hundes: _____
- Zur Auskunftserteilung hinsichtlich meines Antrages auf Hundesteuerbefreiung entbinde ich hiermit das Kassen- und Steueramt von der Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses sowie das Amt für Soziales und Wohnen und die zugewiesenen Sachgebiete in den Bezirksämtern sowie die ARGE Duisburg von der Pflicht zur Wahrung des Sozialgeheimnisses.
- Die Steuerbefreiung kann nur für einen Hund gewährt werden.**
- Es wird eine **Hundsteuerbefreiung** beantragt, weil der Hund
- zum Schutz **blinder, tauber** oder **sonst hilfloser** Personen gehalten wird.
 - als **Blindenführhund** dient.
 - für den Einsatz im **Rettungs- und Katastrophendienst** vorgesehen ist.
 - an Bord eines Binnenschiffes gehalten wird (**Schiffshund**).
- Es wird eine **Hundsteuerermäßigung** beantragt, weil der Hund der Bewachung eines **landwirtschaftlichen Anwesens** dient, das mehr als 400 m vom nächsten im Zusammenhang bebauten Ortsteil entfernt ist.

Datum _____

Unterschrift _____

Hinweise:

- In allen Fällen sind entsprechende Nachweise vorzulegen.
- Den Antrag auf Hundesteuervergünstigung bitte senden an: Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister, Kassen- und Steueramt, 47049 Duisburg.